

vollständig selbstbestimmten Arbeitszeiten mit Kindern vergleichsweise lange arbeiten (können). Im Übrigen beträgt der Unterschied zwischen Männern mit Kindern und Frauen mit Kindern bei vollständig selbstgesteuerten Arbeitszeiten nur eine halbe Stunde. Das spiegelt sich auch in der Zufriedenheit mit der Arbeitszeitgestaltung wider, wo Frauen mit vollkommen selbstgesteuerten Arbeitszeiten und Überstundenonderregelung bei Kindern im gemeinsamen Haushalt mit der Arbeitszeitgestaltung zufriedener sind als Frauen ohne Kinder im gemeinsamen Haushalt. Tendenziell nimmt auch bei vollzeitbeschäftigten Frauen die Zufriedenheit mit der Arbeitszeitgestaltung mit der Autonomie zu, unabhängig davon, ob Kinder im Haushalt sind oder nicht. Allerdings geben Frauen mit Kindern im Haushalt in der normalerweise sehr günstig eingestuften Gruppe der selbstbestimmten Arbeitszeiten, automatischer Zeiterfassung und keiner Überstundenonderregelung an, mit der Arbeitszeitgestaltung eher unzufrieden zu sein (Durchschnitt: 1,8).

Frauen ohne Kinder im gemeinsamen Haushalt geben in der gleichen Kategorie an, am zufriedensten zu sein. Es liegt hier die Vermutung nahe, dass die automatische Zeiterfassung, die Frauen ohne Kinder als Entgrenzung verhindernde Schranke wahrgenommen wird, bei Frauen mit Betreuungsverantwortung als Einschränkung in der Möglichkeit für z.B. Home-Office wahrgenommen wird. Zudem haben Männer mit teilweise selbstbestimmten Arbeitszeiten, automatischer Zeiterfassung und keiner Überstundenonderregelung mit Betreuungsverantwortung kürzere Arbeitszeiten als Frauen mit Betreuungsverantwortung in dieser Kategorie.